

5090 – mit vorbildgerechter Scharfenbergkupplung



Von der Firma Modellbau Veit gibt es zwei Versionen einer funktionsfähigen Scharfenberg-Kupplung. Mit der Langversion (MVT-Bestellnummer 29011) ist der 5090 von Halling leicht und einfach umzurüsten. Die Hinweise der Firma Modellbau Veit zum Umbau sollten beachtet werden!

Als erstes ist natürlich der 5090 in seine Einzelteile zu zerlegen. Idealerweise nimmt man sich für den Umbau nur die Bodenplatte vor (dazu müssen auch die Motore ausgelötet und die Drehgestelle ausgebaut werden, damit die Platine entfernt werden kann). Gegen Ende des Einbaus sollte man von oben an die Bodenplatte können, da stört die Platine ohnehin.



Nachdem die Bodenplatte vor uns liegt, wird die bisherige Kupplung entfernt. Den Stopfen benötigen wir aber für den Einbau der Scharfenberg-Kupplung wieder. Danach wird der überstehende Teil der Kupplungsführung plan mit der Unterkante der Bodenplatte abgeschnitten. In die Kupplungen wird die Feder entsprechend der Anleitung von Modellbau Veit eingeklebt. Beim Abwinkeln der Federdrähte darauf achten, dass diese in die Führung der alten Kupplung greifen sollen.

Die Führung der Kupplung muss so weit aufgerieben werden, dass sie sich auf dem Kupplungsstopfen leicht drehen lässt. Ist die Bohrung aufgerieben und die Führung der Kupplung aufgerieben, kann schon wieder mit dem Zusammenbau begonnen werden.



Nach dem Eindrücken des Kupplungsstopfens ausprobieren, ob die Kupplung immer wieder in Mittelstellung zurückfedert. Ansonsten den Stopfen wieder etwas lockern. Beim aktuellen Umbau war eine zusätzliche Führung durch einen Bügel an der 5090-Front nicht nötig, die Kupplung war sauber geführt.



Der Abstand zwischen zwei 5090 vergrößert sich bei Einsatz der Kupplung um etwa 1-2 mm gegenüber der Halling-Bügelkupplung.



Wer einen geringeren (und vorbildgerechteren) Kupplungsabstand wünscht, muss direkt hinter der bisherigen Kupplungsaufnahme ein 1,6-mm-Loch bohren und dort den Kupplungsstopfen einstecken. Im



Betrieb erfordert dies zwar größere Bogenhalbmesser, aber das Ergebnis sieht so auf:



Und nun wie immer viel Spaß beim Nachmachen, aber keine Gewähr für das Gelingen !!!